

# Sozialwissenschaften

<b>Grundlagen schaffen</b>	Klasse 5 - 10
<b>Lernausgangslage:</b>	<p>Eine individuelle Förderung findet formal zunächst durch die Wahl des Faches ab Klasse 7 statt, durch welche eine verstärkte Auseinandersetzung mit sozialwissenschaftlichen Inhalten erfolgt.</p> <p>Durch die Berücksichtigung und Einbeziehung der kulturellen und sozialen Hintergründe unserer SUS sowie bereits erworbener Kenntnisse zu verschiedenen Themen durch zum Beispiel: das Elternhaus, durch Medien, persönliche Erfahrungen, Erfahrungen als Verbraucher, als Medienkonsumenten, durch Gespräche mit ihren Bezugsgruppen u.v.a.m. sind häufig erste, wenn auch unterschiedliche Wissenshintergründe vorhanden.</p>
<b>Festlegung von Basiskompetenzen und fachlichen Standarts</b>	<p>Die Vermittlung von Basiswissen und gemeinsamen methodischen Voraussetzungen gemäß unserer internen Richtlinien für das Fach Sozialwissenschaften, sorgen für eine gemeinsame Grundlage im Kursverband, die es ermöglicht sich den verschiedenen Themen aus Politik – Wirtschaft – und Soziologie zu nähern und sich auch kontrovers mit verschiedenen Themenkomplexen auseinander zu setzen. Ziel ist es u.a. eine eigene Position zu dem Thema zu finden und seine Meinung in adäquater Form zu vertreten.</p>
<b>Mit Vielfalt umgehen „Stärken stärken“</b>	<p>Im Unterricht selber erfolgt die individuelle Förderung im Rahmen von binnendifferenzierten Aufgabenstellungen bei der Partner- oder Gruppenarbeit. Diese Differenzierung kann sich sowohl auf den Inhalt /die Sachverhalte beziehen oder auch auf die Form in welcher die Inhalte präsentiert werden. Diese nach Inhalt und methodischer Annäherung differenzierten Aufgabenstellungen können auch die unterschiedlichen Lerntypen besser berücksichtigen. Durch die Anfertigung und Vorstellung einer bearbeiteten Materialsammlung zu einem gewählten Thema aus einem Inhaltsbereich der Politik oder Wirtschaft kann zum Beispiel in Form eines Portfolio oder unterschiedlicher Referats- und Präsentationsformen eine individuelle Auseinandersetzung mit einem Thema erfolgen und gefördert werden. Eine Stärkung der eigenen Persönlichkeit und Argumentationsfähigkeit erfolgt durch Rollen-, Plan- und Simulationsspiele, bei denen die SUS aus unterschiedlichen Rollen heraus zu politischen und wirtschaftlichen Themen Stellung beziehen lernen, auch wenn die übernommene Positionen nicht unbedingt der eigenen Einstellung entspricht.</p>

# Sozialwissenschaften

	<p>Durch diese Methoden lernen die SuS ein Thema von verschiedenen Seiten her näher kennen und lernen Stellung zu beziehen. Diskussionsanlässe und Formen (Pro und Contra / Expertenrunden / Runder Tisch / Debatte) verlangen das sich die SuS adäquat zu verschiedenen Sachverhalten und Themen äußern können. (Jugend debattiert)</p>
<p><b>Übergänge begleiten/ Lernbiographien bruchlos gestalten</b></p>	<p>In der Jahrgangsstufe 6 gibt es einen Informationsabend für die Eltern und Schüler/innen auf welchem über die Inhalte und Methoden des Faches, aber auch auf die weiteren Möglichkeiten schulischer Bildungsgänge mit der Wahl dieses Faches nach der 10.Klasse hingewiesen wird. Die SuS der 6.Klassen haben die Möglichkeit in einem bestimmten Zeitrahmen den laufenden Sozialwissenschaftsunterricht zu hospitieren und SuS zu befragen die das Fach gewählt haben. Auf den Elternsprechtage findet auch zu den anstehenden Wahlen erneut die Möglichkeit der individuellen Beratung durch die Klassenlehrer/innen oder Fachlehrer statt. Im 10 Jahrgang wird im Rahmen der Beratung für die weiterführenden Schulen auf die speziellen Möglichkeiten mit dem Fach hingewiesen.</p>
<p><b>Wirksamkeit überprüfen Förderung über Strukturen sichern</b></p>	<p>Die Teilnahme an Veranstaltungen wie Jugend debattiert und andere Foren an denen die Sozialwissenschaftskurse teilnehmen. Die Rückmeldungen über den Verbleib der SuS - wie die Anmeldungen zu Berufskollegs mit wirtschaftlichen oder sozialwissenschaftlichen Ausrichtungen. Arbeiten und individuelle Aufgabenstellungen aus dem Unterricht. (s.o.). Die Kompetenzcheckauswertungen der außerschulischen Träger. (siehe Berufswahlvorbereitung) Weitere Möglichkeiten in Planung!</p>